



zeugen auch der Erlebnisbahnhof im alten Loksuppen oder das einzige Eisenbahn-Plakatmuseum Deutschlands im Bahnhofsgelände. Ebenfalls zu einer kleinen Zeitreise laden das Heimat- und Trachtenmuseum im alten Rathaus und das Backes-, Heimat- und Ofenbauernmuseum im Stadtteil Gershasen ein.

FESTE FEIERN

Zu den jährlichen Höhepunkten zählt der beliebte Pfefferkuchenmarkt im Advent, der im schönen Ambiente des Rathausplatzes tausende Besucher anzieht. Die Kirmes wird an gleicher Stelle, am festlich illuminierten Schafbachufer, am ersten Augustwochenende als Open-Air-Veranstaltung im Weindorf, am Bierbrunnen oder vor der großen Veranstaltungsbühne gefeiert.

ZU GAST IN WESTERBURG

Als Etappenort des WesterwaldSteiges hat Westerburg mit zahlreichen Gaststätten, Restaurants, Pensionen und Hotels eine reichhaltige Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten zu bieten.



WIE FUNKTIONIERT DIE PODCAST-FÜHRUNG?

Ein Podcast ist eine Serie von meist abonnierbaren Audio-dateien im Internet. Es kann sich um Reportagen, Dokumen-tationen oder auch – wie in unserem Fall – um kulturelle Führungen handeln. Podcasts werden über sogenannte Podcatcher-Apps (Abspielprogramme) wie Spotify, Apple bzw. Google Podcasts abgerufen.

Um an den Westerburger Stadtführungen teilnehmen zu können, müssen Sie sich eine Podcatcher-App auf Ihr Smart-phone oder Tablet laden und installieren. Sie rufen die App auf und suchen nach „Westerburg-Podcast“. Podcast starten, auf Episode1 – STADTGESCHICHTE, 2 – SEHENSWÜRDIGKEI-TEN usw. klicken – und schon geht Ihre Tour los. Möchten Sie der Führung nicht von A bis Z folgen, können Sie sich über die Kapitelmarken immer direkt am Ort des Geschehens informieren – einfach auf die Kapitelmarke innerhalb der entsprechenden Episode klicken. Die jeweilige Kapitelmarke findet man auf diesem Wegeplan.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit unseren Westerburger Stadt-Führungen!



Fotos: Uwe Rose · Podcast: www.visuelle-medien-sartorius.de · Grafik: doerner-design.de

Herzlichen Dank für die freundliche Unterstützung



Ausführliche Informationen über die Landschaft rund um die Stadt Westerburg erhalten Sie auf: www.waellerland.com



Stadt Westerburg
Neustraße 40 · 56457 Westerburg
Tel. 02663 9680400 · Fax 02663 9680401
rathaus@stadt-westerburg.de

WESTERBURG ERZÄHLT!



Im Herzen der schönen Mittelgebirgslandschaft des Westerwalds liegt die Stadt Westerburg. Sie bildet mit ihren etwa 6.000 Einwohnern den kulturellen und wirt-schaftlichen Mittelpunkt der gleichnamigen Verbandsge-meinde. Schon von weither ist das Wahrzeichen der Stadt, das Westerburger Schloss, zu sehen. Über die Kreisgren-zen hinaus bekannt ist auch der Schlossgeist „Petermänn-chen“, der seine Heimat seit vielen Jahrhunderten treu bewacht.

DIE HIGHLIGHTS DER STADT

Gemeinsam mit dem Schloss bildet die Schlosskirche die „Skyline“ der Stadt. Zu den weiteren Sehenswürdigkeiten zählen die Wallfahrtskirche „Unserer Lieben Frau vom Rei-chenstein“ (Liebfrauenkirche), die Christkönigkirche, das Burgmannenhaus und die im Jahre 1906 gebaute histo-rische Eisenbahnbrücke. Nach der Stilllegung der Wes-terwald-Querbahn rollen zwar keine Züge mehr über das Hülsbachtalviadukt, Westerburg ist aber weiterhin an die Bahnstrecke Limburg-Siegen/Altenkirchen angeschlossen. Von der Zeit als großer Eisenbahnknotenpunkt

STADTFÜHRUNGEN ZUM ZUHÖREN



www.stadt-westerburg.de

www.stadt-westerburg.de

PODCAST FÜHRUNGEN



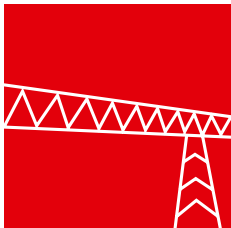
STADTGESCHICHTE

- 01 Begrüßung
- 02 Das Burgmannenhaus
- 03 Das Petermännchen
- 04 Am Schlosstor
- 05 Rüdiger Klees, der Stadtarchivar, über das Schloss
- 06 Die Schlosskirche
- 07 Runter zur Kirchgasse 11
- 08 Auf dem Weg zum Ehrenhain
- 09 Rüdiger Klees, der Stadtarchivar, berichtet über Strafen im mittelalterlichen Westerbург
- 10 Am Ehrenhain und das Vasallenhaus



SEHENSWÜRDIGKEITEN

- 01 Begrüßung
- 02 Der alte Markt
- 03 Die Eisenbahnbrücke
- 04 Herbert Dohnalek
- 05 Der Spaziergang beginnt
- 06 Unsere Stadt stellt sich vor
- 07 Am alten Friedhof
- 08 Über den Tier- und Märchenpark
- 09 Der erste Kindergarten
- 10 Die Landarztpraxis
- 11 Der Partnerschaftsstein
- 12 Das Rathaus und der Rathausplatz
- 13 Der berühmteste Westerburger
- 14 Zurück auf die Neustraße
- 15 Die Quetschegass
- 16 Die Alte Landratsvilla



UNTERFLECKEN ENTDECKEN –
WEGE DES WASSERS

- 01 Begrüßung
- 02 Wir befinden uns auf dem Markt-
platz und gehen Richtung
Bergborn zum Hülsbach
- 03 Wir gehen zurück zum Marktplatz
- 04 Wir verlassen den Marktplatz
- 05 Am Pfarrer-Nink-Weg
- 06 Am Schafbach
- 07 Brücke über den Schafbach
- 08 Der Rathausplatz
- 09 Der Kälberborn
- 10 Zurück zur Neustraße
- 11 Auf der Neustraße
- 12 Im Sack
- 13 Überquerung der Adolfstraße
- 14 Nochmal der Schafbach
- 15 Der Rückweg



KIRCHEN IN WESTERBURG

- 01 Begrüßung
- 02 Evangelische Schlosskirche
- 03 Liebfrauenkirche bei Hergenroth
- 04 Pfarrkirche Christkönig



JÜDISCHES LEBEN

- 01 Begrüßung
- 02 Auf dem alten Markt
- 03 Bahnhofstraße 55
- 04 Willmenroder Straße 2
- 05 Bahnhofstraße 17
- 06 Marktplatz 7
- 07 Marktplatz 1
- 08 Neustraße 1
- 09 Marktplatz 15
- 10 Neustraße 4
- 11 Neustraße 6
- 12 Römerstraße 2
- 13 Eckhaus auf der linken Seite, einst Hausnummer 5
- 14 Neustraße 15
- 15 Neustraße 20
- 16 Neustraße 29
- 17 Neustraße 33
- 18 Neustraße 44
- 19 Hälfte des Rundgangs –
Langgasse 31
- 20 Wilhelmstraße 11
- 21 Wilhelmstraße 4/Ecke Schaum-
gasse Synagoge
- 22 Stele
- 23 Langgasse 1
- 24 Gemündener Tor 1
- 25 Gemündener Tor 2
- 26 Kirchgasse 6 und 9
- 27 Kirchgasse 7
- 28 Kirchgasse 10
- 29 Fuld'sche Zigarrenfabrik
- 30 Adolfstraße 5
- 31 Sackgasse 1



HEIMAT- UND TRACHTENMUSEUM

- 01 Begrüßung
- 02 Auf der Freitreppe
- 03 Im Vorraum hinter der Eingangs-
tür
- 04 Wir gehen die Treppen hoch bis
zum ersten Absatz
- 05 Einführung in das Museum
- 06 Die große Vitrine und der
Vorraum
- 07 Das eigentliche Museum
- 08 Wir betreten den Flur
- 09 Die Westerburger Stube
- 10 Am Webstuhl
- 11 An den Glasvitrinen
- 12 Wir verlassen die Westerburger
Stube
- 13 Die deutschen Volkstrachten
- 14 Zurück auf dem Flur
- 15 Die große Stube
- 16 Wir verlassen die große Stube
- 17 Die Miniaturen
- 18 Wir verlassen die Miniaturen-
sammlung
- 19 Europäische Trachten
- 20 Verabschiedung durch Frau Klein